

Veranstaltungen



theater festival isny im Allgäu



27. Juli bis 4. August 2018

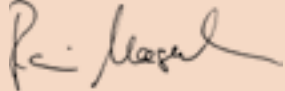
35 Jahre alt wird das Theaterfestival dieses Jahr! Das ist mehr als eine Menschengeneration und so kennen viele Isnyer keinen Sommer ohne Theaterfestival. Es ist zur lieb gewordenen Tradition und zum festen Bestandteil des Isnyer Kultursommers geworden – und dabei durchweg ehrenamtlich organisiert. Das muss den Machern des Theaterfestivals erst einmal jemand nachmachen.

Auch wenn sich die Spielstätte zwischendurch geändert hat – am Theaterfestival selbst, an seinem abwechslungsreichen hochwertigen Programm und am Mut der Veranstalter, Neues, Ungewohntes und auch mal Schräges ins Programm aufzunehmen, hat sich nichts geändert. Dass überdies das Workshop-Programm gut ausgewählt wird, zeigt sich an dessen Beliebtheit.

Es ist ein Festival für jedes Alter und es macht Isny weit über die Region hinaus bekannt. Es verbindet die Menschen – sowohl die, die daran mitarbeiten als auch die, die „nur“ genießen.

Ich danke allen, die seit Jahren viel Zeit und Energie in die Organisation des Festivals stecken, die mit viel Begeisterung dazu beitragen, dass wir diesen kulturellen Sommerhöhepunkt genießen können und dass immer wieder junge Menschen für die Organisation gewonnen werden. Wir freuen uns auf das Festival in diesem Jahr und hoffentlich noch vielen weiteren Jahren.

Isny im Allgäu, im März 2018



Rainer Magenreuter
Bürgermeister

Herzlich Willkommen zum Theaterfestival 2018!

Wir zelebrieren in diesem Sommer unser 35. Jubiläum mit einem vielfältigen, unterhaltsamen und manchmal auch abenteuerlichen Programm, das beweist: Mit dem Theaterfestival besitzt die Region seit über drei Jahrzehnten ein Kulturfestival, das immer wieder Anschluss schafft an die nationale und internationale Szene, die man eher in größeren Städten und Metropolen erwartet.

Unsere Herausforderung als Kulturfestival lautet: Unser Programm will nicht nur unterhalten; vielmehr verstehen wir uns als weltoffene, experimentierfreudige Veranstaltungsreihe, die der kulturellen Vielfalt zugewandt ist. Dabei ist ganz klar: Diese Programmatik greift nur, weil unser Publikum eine große Offenheit und Neugierde an den Tag zu legen bereit ist und Nischenprogramme genauso feiert wie die großen Namen.

Apropos „große Namen“: Mit Rebekka Bakken und Jesper Munk (Support: The Whiskey Foundation) dürfen wir in diesem Jahr zwei äußerst profilierte Stimmen präsentieren.

Mindestens genauso spannend: Rainer von Vielen oder das Hypnotic Brass Ensemble aus Chicago: Die sieben Musiker aus Chicago sind tatsächlich Brüder und allesamt Söhne der Jazz und Funk-Legende Phil Cohran und stehen für einen musikalisch ziemlich einzigartigen und brillanten Mix aus Brass Sounds, Hip-Hop und Soul. Ebenso „großen Bahnhof“ verspricht Rapperin Fiva mit der Jazzrausch Bigband, deren Show eingeleitet wird von Rapper Scheibsta und seiner Band aus Salzburg.

Wir freuen uns außerdem auf das Zusammentreffen mit der großartigen Luise Kinseher und die wunderbaren Bilder, die Fred Teppe, der französische Jonglagekünstler und Meister im Manipulieren von Objekten für uns kreieren wird.

Herrlich schräg und unangepasst, also ganz nach unserem Geschmack, ist die Junk Oper „Struwwelpeter“ aus der Feder der Tiger Lillies, in Isny in einer Produktion des Theaters Lüneburg zu sehen. Freunde des abseitigen Humors sollten den Abend mit Ulan & Bator auf keinen Fall verpassen.

Neu in diesem Jahr: Ein eigens für das Festival kreierte Varieté mit Künstler*innen aus Lateinamerika und Spanien. Nicht neu, aber jedes Jahr anders: Der Poetry Slam mit Wehwal Koslovsky.

Unser komplettes und ausführliches Programm präsentiert sich Euch auf den folgenden Seiten – wir wünschen Euch wenig Qual bei der Wahl Eurer Favoriten und freuen uns mit Euch auf eine unvergessliche Zeit auf dem Theaterfestival 2018!



Vielen Dank

Fr 27.7. 20:30

unseren Sponsoren!

Luise Kinseher

Die Kinseher kimmt

VVK 23 | AK 26€

Dethleffs
Ein Freund der Familie

elobau 
sensor technology

 Evangelische Heimstiftung
Stephanuswerk Isny


Unser Bier baut Clemens Harle



MCU
GmbH & Co. KG

MBI
MESSEBAU

Schwäbische Zeitung

SCHLOSS
NEUTRAUCHBURG
HOTEL | RESTAURANT | TAGUNG

 **Volksbank**
Allgäu-Kreisverband
ALLE DIR VERBUNDENEN FÜR SCHÖNE MINUTE

 **zebris**
Medical GmbH

Wir bedanken uns bei

- Boschenhof, Leutkirch
- The Crew Veranstaltungstechnik, Wangen
- Radio Durach, Isny
- Siebdruck Werbung Ort&Kolb, Isny
- Metallbau Epp, Isny
- Erhardt-Audio Veranstaltungstechnik, Isny
- Schäfereigenossenschaft Finkhof, Arnach
- Gärtnerei Gutmair, Isny
- Elektro Heiligensetzer, Isny
- Holz und Bauten, Isny
- Haus Iberg, Maierhöfen
- Bäckerei Mayer, Isny
- Rieger Transporte, Kißlegg
- Edelmann Gartenbau, Isny

... für ihre großzügigen Sachleistungen!

Gefördert durch


Baden-Württemberg
Landesregierung



Isny Allgäu

Die hohe Kunst der Kleinkunst

Es ist vor allem die Vielseitigkeit der gefeierten bayerischen Kabarettistin, der „Mama Bavaria“ vom Nockherberg, die jeden ihrer Auftritte auszeichnet und zu einem besonderen Erlebnis macht. Ihr aktuelles „Best-Of-Programm“ ist Typen-Kabarett vom Feinsten.

Ohne aufwändige Kostümierung, einfach nur mit wandelbarer Stimme und variantenreicher Mimik, schlüpft Kinseher in ihre bekanntesten Rollen und deckt rasant und witzig die Seltsamkeiten und Marotten mancher Zeitgenossen auf. Luise Kinseher ist eine Vollblutschauspielerin, die ihre vielen maßgeschneiderten Rollen mit der gleichen Präzision beherrscht wie das Geplauder mit dem Publikum.

Sie ist eine genaue Beobachterin. Roter Faden, Figuren und schauspielerische Leistung, Unterhaltungswert und krachender Humor, treffende Themen, sogar der Flirtfaktor in der ersten Reihe – bei Luise Kinseher passt einfach alles grandios zusammen. Sie versteht es, das Publikum mit Charme um den Finger zu wickeln, es immer wieder mit einzubeziehen und ab und zu ganz fest an der Nase zu packen.

Die hohe Kunst der Kleinkunst: Einfach prächtig, diese Kinseher!

Aftershowparty mit The Funky Cigarettes



Foto: Martina Bogdhan

elobau 
präsentiert von sensor technology

Sa 28.7. 20:00

FIVA x JRBB

Keine Angst vor Legenden

Gäste: Scheibsta & die Buben

VVK 25 | AK 28 €

Klanggewaltig

Eine Bigband, ein Streichquartett, ein DJ und ein MC. Auf ihrer gemeinsamen Tour präsentieren Fiva und die Jazzrausch Bigband ein klanggewaltiges Konzerterlebnis, das neue Maßstäbe für Hip Hop-Livekonzerte setzt. Zwanzig enthusiastische Musikerinnen und Musiker nehmen ihr Publikum an der Hand und führen es durch Fiva's wundervolle musikalische Vergangenheit hin zum Beginn eines neuen gemeinsamen Abenteuers.

Fiva, die Rapperin, Moderatorin (FM4, ZDFkultur, 3Sat) und Autorin, und das Münchner Profi-Ensemble Jazzrausch Bigband (Resident-Bigband des renommierten Technoclubs Harry Klein) sind ein unwiderstehliches Team. „Keine Angst vor Legenden“ bettet Fiva's poetische Texte in die schier unendlichen Klangfacetten der Jazzrausch Bigband – mal im innig warmen Klang eines Streichquartetts, mal im hymnischen Glanz der Bläser, mal im fetten Groove von Schlagzeug und Bass.

Immer im Zentrum steht dabei Fiva's beispiellose Fähigkeit, ihre Texte in einem Facettenreichtum zu rappen, der den klanggewaltigen Arrangements der 20-köpfigen Jazzrausch Bigband in nichts nachsteht. Die Vorfreude ist groß: Keine Angst vor Legenden!



Foto: Rainer Maria Jilg

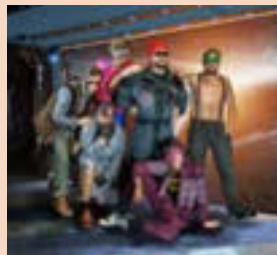
Aftershowparty mit DJ Chrisbo im Diskozelt



Volksbank
Allgäu-Oberschwaben eG
Für die MENSCHEN. Für die HEIMAT.

präsentiert von

Scheibsta & die Buben



Scheibsta, der Salzburger Rapper, und seine fünfköpfige Band haben ihren eigenen Kopf. Das ist es, was sie von anderen Bands unterscheidet. Auf unterhaltsame Art und Weise verzaubern sie ihr Publikum und greifen auch gewagt aktuelle (teilweise ungerne öffentlich angesprochene) Themen bei ihren Auftritten auf. Von Jazz bis Hip Hop, vom 3/4 zum 6/10 Takt, von Politik über persönliche Erfahrungen werden

quasi alle Musikstile & Themen aufgegriffen, die den Künstlern gerade in den Sinn kommen und zur jeweiligen Stimmung passen. „Situationselastisch“ beschreibt die Hauptbegabung dieser Gruppe wohl am besten. Unglaublich, mit welcher ausgeprägtem Vokabular die Texte in Sekundenschnelle spontan gereimt werden.

Wir freuen uns auf ein tolles und erfolgreiches Theaterfestival 2018.



Die ganze Welt der Bücher bei uns.

Stöbern Sie gerne auch in unserem Online Shop!
www.buchhandlung-mayer.de

Wasserlostraße 35
88316 Isny im Allgäu
Tel. 0 75 62 / 33 15
Fax 0 75 62 / 81 62

So 29.7. 14:00

Clown Pompo

VVK | TK 6 € (VVK nur über Theaterfestival Isny)

Kontrolliertes Chaos, Blendwerk & Vergnügen

Nach einigen Jahren Pause kommt er wieder nach Isny, der geniale Zirkusclown aus Vorarlberg. Mit seinem Witz und seiner umwerfenden Ausstrahlung hat er das kleine und große Isnyer Publikum schon einige Male zu Begeisterungstürmen hingerissen. Pompo, alias Stefan Damm, kann zaubern, jonglieren, ganz viel Quatsch machen – und er hat eine ganz besondere Gabe: Er kann einfach sehr, sehr lustig sein.

Für alle ab 4 Jahren.



So 29.7. 20:30

Rebekka Bakken

VVK 31 | AK 34 €



Foto: Felix Broede

Was für eine Stimme!

Rebekka Bakken zählt zu den markantesten weiblichen Stimmen Europas. Ihr Stil umfasst mehrere Genres – „nur“ mit Jazz ist es bei ihr nicht getan: Es kann auch ruhig mal soulig, erdig bluesig, sogar folkig oder nach Country klingen. Über drei Oktaven reicht die Stimme der Norwegerin, Virtuosität steht bei ihr aber nicht im Mittelpunkt. Vielmehr nutzt Bakken ihre Stimmbreite, um Geschichten zu vermitteln.

Mit wunderbarer Sprödheit hat sich die Norwegerin all die Jahre gegen Etiketten wie „die europäische Norah Jones“ gewehrt. Sie weiß, dass sie in keine Schublade passt. „Ich möchte immer an die Grenzen meiner Musikalität gelangen. Falls das nicht gelingt, fühle ich mich schlecht. Ich habe zwar gelernt, die Sache nicht ganz ernst zu nehmen, aber das gelingt letztlich nicht. Wenn ich eine Passion für Schokolade habe, dann besorge ich mir die beste, die es gibt“, sagt sie über ihre künstlerische Philosophie.

Für ihr Debütalbum „The Art of How to Fall“ bekam Rebekka Bakken 2003 sofort zwei goldene Schallplatten in Deutschland und Österreich. Aber das war erst der Anfang: Unter anderem kamen noch zwei weitere goldene Schallplatten in Deutschland, mehrere ECHO Jazz Nominierungen und der Amadeus Award, der wichtigste österreichische Musikpreis, dazu.

Begleitet wird Rebekka Bakken in Isny von ihrer hervorragenden Band – Ola Gustafsson (Gitarre), Per Mathisen (Bass) und Rune Arnesen (Schlagzeug) –, die ihre großartige Stimme kongenial unterstützt und aus jedem Song das gewisse Etwas herauskitzelt.

Mo 30.7. 20:00

Fred Teppe

Baraka

VVK 17 | AK 20 €



Die fliegende Teekanne

„Baraka“ ist ein zartes, schelmisches Spektakel zwischen Nouveau Cirque und Objekttheater, in dem sich zwei Personen absurden Spielen hingeben – ästhetisch, komisch, scheinbar ganz einfach und doch so virtuos.

Fred Teppe, ein französischer Jonglagekünstler und Meister im Manipulieren von Objekten, kreiert seit 20 Jahren visuelle Spektakel der Extraklasse. „Baraka“ spielt er zusammen mit Paul Rozaire, einem der weltbesten Jongleure mit dem Devilstick.

In der Tradition der Burleske und im Rhythmus, der für dieses Genre typisch ist, lösen Teppe und Rozaire Gegenstände aus ihrem ursprünglichen Gebrauch. Sie lassen Teekannen fliegen und Gläser tanzen, versetzen Zuckerstücke in Schwebezustand und bringen Teebeutel dazu, sich zu winden wie die Schlange vor dem Flötenspieler.

Zu orientalischer Musik voller Poesie und Energie wechseln die Künstler permanent zwischen Duell und Duett. Genau wie der Titel des Stücks, der, inspiriert vom marokkanischen Dialekt, nichts mit „Glück“ oder „Segenskraft“ zu tun hat, sondern mit der Aufforderung zum Innehalten, basiert das Stück auf einem Missverständnis zwischen zwei sehr verschiedenen Persönlichkeiten, die, jede auf ihre Weise und ohne ein einziges Wort zu wechseln, auf Godot warten.



präsentiert von

Unser Bier braut Clemens Harle

Mo 30.7. 21:45

Poetry Slam

VVK | AK 8 € (VVK nur über Theaterfestival Isny)



Poetenwettstreit – neue Runde!

Schon über zehn Jahre überzeugt der Poetry Slam durch ein bestimmtes Setting: ein Mikro, sechs Minuten Sprechzeit und ein Line-Up der besten Poet*innen des deutschsprachigen Raums. Zum Erfolg trägt natürlich auch der legendäre Slam-Moderator und Poetry-Slammer der ersten Stunde, Wehwal Koslovsky, bei.

Die Titelverteidigerin aus dem Vorjahr, Lisa Marie Olszakiewicz aus Stuttgart, ist wieder mit von der Partie. Ihre Kontrahentinnen sind Leticia Wahl aus Marburg, Adina Wilcke aus Wien sowie Lisa Christ aus Olten. Auch vier Männer stellen sich der Herausforderung: Tobias Glufke aus Halle, Lennart Hamann aus Hamburg, Philip Stroh aus Offenburg und Nik Salsflausen aus Stuttgart.

Wie immer wird nach dem K.O.-System gebattelt, das heißt immer zwei Slammer gegeneinander bis nur noch die Finalisten stehen. Keine Frage ist zu absurd, kein Thema tabu, die Beiträge decken wieder das gesamte Spektrum ab und bringen das Theaterzelt zum Beben. Über Sieg oder Niederlage entscheidet das Publikum. Am Ende kürt es den besten Slammer des Abends – doch es gilt: Keiner geht als Verlierer von der Bühne, denn Dabeisein ist alles!

In Kooperation mit dem Büro für Kutur der Isny Marketing GmbH.

präsentiert von

SCHLOSS
NEUTRAUCHBURG
HOTEL | RESTAURANT | TAGUNG



pura
lieblingsstücke

fair.
fashion

Fashion & Schmuck

Burgplatz 4 | 88316 Isny | T 07562 9701760

Täglich 10.00 - 18.00 Uhr | SA 9.00 - 13.00 Uhr

*„ein Entfliehen aus
der täglichen Reizüberflutung,
anregend, sinnlich, traumhaft,
wundervoll“*

Gast/42 J.

*„eine berührende
Erfahrung...der Horizont weitet
sich ins Unermessliche“*

Gast/28 J.

cube noir

cube noir 1

das mobile Dunkelzelt
unterwegs zu Ihrem Event

cube noir 2

der neue Werkraum
mit alvéole-Dunkelzelt & Malspiel

für

Freunde, Familien, Teams

Infos & Buchung:

+49 (0)151 29109749

cubenoir@goueffon.com

www.goueffon.com

**Für die Bretter,
die die Welt bedeuten.**

HOLZ UND BAUTEN

ZIMMEREI · SCHREINEREI
TROCKENBAU · PARKETT

Stefan Kugel · Günter Ratzka
Boden 4 • 88316 Isny/Allgäu
Telefon 07562 - 905360

 Evangelische Heimhilf
Stephanuswerk Isny



Ihr Partner in der Region für
Rehabilitation, Bildung und Industrie
wünscht viel Spaß beim Theaterfestival Isny!

Stephanuswerk Isny | 07562 74-0 | www.stephanuswerk-isny.de
Bildungszentrum Isny | 07562 74-1700 | www.bildung-isny.de



Mo-Fr
10-17 Uhr

Sa
10-13 Uhr

Tauchen Sie ein in
die „Gläserne Produktion“ vom

WERKHAUS

Kunsthandwerk · Präsen-
te und entdecken Sie die Welt
der kreativen Upcycling-Artikel

Genießen Sie in unseren
neu gestalteten Räumen
die hochwertigen Produkte der

KAFFEEBOHNE

Kaffee · Tee · Schokolade



Maiershöfener Straße 56 · 88316 Isny
07562 741540 · www.kaffeebohne-isny.de

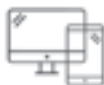


Nachrichten neu erleben



Schwäbische Premium nur
0,99 € IM ERSTEN MONAT
4,90 € IM ZWEITEN MONAT
für Zeitungsabonnenten

Schwäbische.de
NEWS App



**NEUE OPTIK
NEUE FUNKTIONEN**

E-Paper mit
3 Lokalausgaben



ALTE STÄRKEN

Weitere Informationen unter: schwaebische.de/premium oder
Tel. 0751 2955-5333, Mo-Fr 7-18 Uhr, Sa 8-12 Uhr

schwaebische 

Letzte Buchhandlung vor der Langeweile



(in der Fußgängerzone am Rathaus)

www.igel-buch.de

e-mail: isny@igel-buch.de

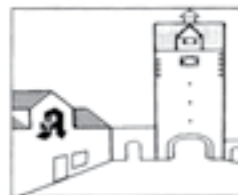
Espantor 3 88316 Isny Tel./Fax 0 75 62 - 86 01

**„In allen Welten, die der Mensch geschaffen
hat, ist die der Bücher die Gewaltigste.“**

Heinrich Heine

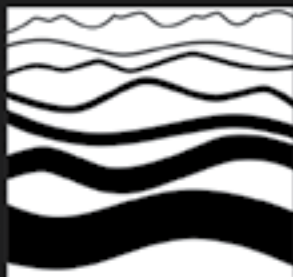


Wassertor-Apotheke



Wassertorstraße 51
88316 Isny
Telefon 07562/9758-0
Telefax 07562/975822

Isny Allgäu



Gemeinsam stark.



Isny Marketing GmbH // Stadtmarketing, Kultur, Tourismus
Wir sind Partner für Bürger und Gäste, Einzelhandel
und Wirtschaft, Kultur- und Kunstschaffende, Sportler,
Naturkundler, Hotellerie und Ferienwohnungsanbieter
Telefon 07562 97563-0, www.isny.de

körperschule isny

yoga.pilates.workout

KURSE
WORKSHOPS
SEMINARE
AUSBILDUNGEN



Finde uns auf facebook

Göckelmannweg 6 | 88316 Isny | T 0151 14 136 240
www.koerperschule-isny.de | info@koerperschule-isny.de



35 Jahre theaterfestival isny

Es war einmal eine Gruppe junger Theatermacher auf einer grünen Wiese, die eine gemeinsame Idee verband: eine Woche lang Theater in die Provinz zu bringen— und alle sind eingeladen nicht nur zuzuschauen, sondern mitzumachen.

Die Künstler*innen boten Workshops rund um die Bühnenkunst an und machten die Bühne außerhalb ihrer Vorstellungen für die ersten On-Stage-Erfahrungen der kleinen und großen Kursteilnehmer*innen frei. Musiker gesellten sich zwecks abendlicher Unterhaltung dazu, und auf dem Festivalgelände gab es die Möglichkeit zu zelten, sodass auch Familien eine urlaubsgleiche Woche in Isny verbringen konnten.

Damit war die Idee des aktiven Kulturerlebens geboren, die bis heute das Theaterfestival so einzigartig macht und ihm auch in Zeiten des allgegenwärtigen Festivalbooms das Überleben sichert.

Nach kurzer Zeit war das Festival institutionalisiert, und unter neuer Leitung wurde das Veranstaltungsprogramm in Richtung Tanztheater, Kabarett und Comedy erweitert. Dann die Zäsur: 2001, nach jahrelangem Zank mit dem neuen Besitzer des Waldbades, schien das Ende des Theaterfestival besiegelt. Nach einer einjährigen Pause zog das Festival mit neuer Besetzung nach Burkwang — und hat dort dank der Toleranz der 10 Bewohner eine neue Heimat gefunden.

Seitdem ist unser Festival stetig gewachsen und hat sich zu einem Kulturfestival gemausert mit breitem Spektrum, vielen Facetten, einem ganz besonderen Profil, und der schönsten Festival-Location, die man sich vorstellen kann.

DANKE!

Nach wie vor wird das Theaterfestival Isny von einem Verein getragen und komplett ehrenamtlich organisiert. Viele viele Menschen tragen ihren Teil dazu bei, diese so besonderen 9 Tagen Festival jeden Sommer wieder auf die grüne Wiese zu zaubern.

Wir möchten dieses kleine Jubiläum zum Anlass nehmen, um Euch allen Danke zu sagen:

Danke an die unzähligen Helfer*innen für die tatkräftige Unterstützung, für die Energie und Leidenschaft, die unser Festival so sehr trägt — Danke an unsere Vereinsmitglieder, Sponsoren und Förderer, die uns so treu zur Seite stehen. Danke an die Anwohner und Landwirte, die uns jedes Jahr aufs Neue tolerieren!

Workshopdozent*innen übers Festival

Hansjörg Sperling-Wohlgemuth

Was bedeutet Dir das Theaterfestival Isny?

Das Theaterfestival ist für mich sehr facettenreich: Als Workshop-Geber seit vielen Jahren eine wohltuende und immer wieder spannende Herausforderung, Kinder für die Künste des fahrenden Volkes zu begeistern. Als Gast im Zelt jedes Mal ein staunendes Eintauchen in den Kulturseel! Als Schlafender im Zelt mit den Jahren zuweilen auch ein Gradmesser, inwieweit ich im Land der Träume inmitten eines wilden Tummelplatzes zur Ruhe kommen kann. Am Ende würde ich gerne jedes Mal mit allen in einen Tourbus steigen ...

Was wünschst Du dem Theaterfestival?

Ich wünsche dem Theaterfestival Isny Zusammenhalt, Verbindlichkeit und einen langen und ruhigen Atem.

Diana Nagel

Was bedeutet Dir das Theaterfestival Isny?

Eine Woche Gemeinschaft mit herzlichen, offenen, neuen und bekannten Menschen. Groß und Klein kommen zusammen um zu lernen, zu erleben und um zu entspannen. Sommer, Sonne, manchmal kalte Dusche, Leben im Zelt, an der Basis. Familiäres Leben mit Menschen aus unterschiedlichen Backgrounds. Frieden und Freude.

Was wünschst Du dem Theaterfestival?

Ich wünsche dem Festival, dass es noch viele Jahre weiterhin so spannend und gleichzeitig entspannt vonstatten geht. Bleibt offen für alle Strömungen, die das kulturelle Leben bietet!

Marco Wehr

“Wo unterrichtest Du? In Izmir?”

“Ne — Isny”

“Ist das auch in der Türkei?”

“Nö — Allgäu”

“Im Allgäu?! Was machst Du denn da?”

“Isny ist Kult — das krasseste Theaterfestival ever”

“Wieso?”

“10 Tage die absolut genussvollste Form der Selbstzerstörung: Hammerprogramm, geile Kurse, Party, lässige Leute, Abhängen am See. Nur schlafen ist echt schlecht. Du wirst jeden Tag müder, aber trotzdem immer glücklicher.”

“Häh? Das versteh ich nicht, klingt irgendwie paradox”

„Muss auch nicht jeder verstehen. Gibt eh keinen Platz mehr. Geh lieber nach Izmir!“

Helge Rosenbaum

Was bedeutet Dir das Theaterfestival Isny?

Viel jeden Sommer wieder!

Was wünschst Du dem Theaterfestival?

Mindestens 35 weitere Jahre!

Festivalcamping

Festivalcamping am Theaterfestival ermöglicht euch Gästen eine einfache Übernachtungsmöglichkeit. Voraussetzung ist der Besitz eines Workshoptickets oder einer Eintrittskarte. Diese können dieses Jahr auch in begrenzter Anzahl, je nach Vorverkaufsstand, bei Anmeldung am Campingplatz erworben werden, eine Bezahlung ist aus technischen Gründen nur in bar möglich.

Unser Festival soll für alle sein: Vom Kleinkind bis zum Pensionär soll sich jeder wohlfühlen, ein hoher Anspruch. Entscheidend hierfür ist gegenseitiger Respekt und Toleranz im Umgang in einem friedlichen Miteinander. Um jeder/jedem einen für sich angenehmen Aufenthalt und ein gutes Miteinander zu ermöglichen, sind ein paar Regeln nötig. Diese werden dieses Jahr konsequent umgesetzt. Genauso wichtig wie Regeln ist das soziale Miteinander. Dafür ist es essentiell, dass unterschiedliche Ansichten unter euch in einem Miteinander diskutiert werden und ein Konsens hergestellt wird.

Als Signal an Ruhebedürftigere gilt 2018: ab 18 Uhr keine elektronisch verstärkte Musik mehr (Radios, Boxen, Smartphones, etc.).

Jugendliche und Kinder

Jugendliche und Kinder bis 18 Jahre sind uns herzlich willkommen, allerdings nur in Begleitung eines Sorgeberechtigten (z.B. Eltern) oder Erziehungsbeauftragten. Für die Erziehungsbeauftragten haben wir ein Formular vorbereitet, das auf unserer Homepage heruntergeladen werden kann („Downloads“, ganz unten). Ohne gültige Dokumente können wir euch nicht aufs Gelände lassen!

Gut zu wissen

Auf dem Campingareal können Zelte, Wohnwägen/-mobile oder Camper aufgestellt werden. Eine vorherige Anmeldung ist nicht erforderlich. KFZ dürfen nur während der Zufahrtszeiten und gegen ein Pfand von 50 € zum Be- und Entladen auf das Gelände gefahren werden, danach sind diese auf den bereitgestellten Parkplätzen abzustellen.

Die Zufahrt zum Campingareal ist außerhalb der Zufahrtszeiten gesperrt. Zufahrtszeiten siehe Homepage.

Duschen, Waschbecken mit Warmwasser und Toiletten sind vorhanden, ebenso eine Spüle für Schmutzgeschirr. Strom wird in begrenztem Umfang zur Verfügung gestellt (220V Schuko) und kann aus Sicherheitsgründen jederzeit abgestellt werden. Es besteht zu keiner Zeit Anspruch auf einen Strom- und WLAN-Anschluss.

Zum Thema Müll: Die zunehmende Wegwerf- und Vermüllungsmentalität, die von den großen Festivals zu uns herüberschwappt, wollen wir hier nicht haben. Mülltrennung gilt auf dem Platz wie von zu Hause gewohnt in Papier/Plastik/Restmüll/Glas grün/weiß/braun, Müllcontainer stehen in der Nähe der Toiletten bereit.

Preise

Kleines Zelt pro Nacht 4 € | großes Zelt (ab 4 Pers.) pro Nacht 6 €
Caravan/Camper pro Nacht 8 €

Einmalig pro Zelt/Fahrzeug: Pfand Hausnummer 10 €

Die Gebühren inkl. Pfand sind bei der Anmeldung zu entrichten. In der Dauerkarte sind die Campinggebühren inbegriffen. Hier fällt bei der Anmeldung nur das Pfand für die Hausnummer an.

Wir behalten uns vor, aus Sicherheitsgründen das Campingareal jederzeit zu schließen. Es gilt die aktuelle Haus- und Campingordnung. Weitere Infos auf www.theaterfestival-isny.de

Auf ein gutes und friedliches Miteinander beim Camping 2018!

Anfahrt | Tickets



Parkplätze

An der Zufahrtsstraße zum Festivalgelände befinden sich genügend ausgeschilderte Parkplätze für alle Besucher.

Parkeinweiser stehen zu jeder Abendveranstaltung für Euch bereit. Bitte haltet Euch an ihre Anweisungen.

Bitte seht davon ab, direkt entlang der Straße zu parken, sie wird als Rettungsgasse benötigt.

Ermäßigte Karten

Menschen mit Behinderung, Schüler und Studenten erhalten eine Ermäßigung von 1,50 €. (Ausnahmen: Kinderprogramme und Poetry Slam).

Menschen mit Behinderung mit ausgewiesener Begleitperson zahlen den vollen Preis, die Begleitperson ist frei.

Kinder und Jugendliche bis einschließlich 14 Jahre zahlen den halben Preis. (Ausnahmen: Kinderprogramme und Poetry Slam).

Familienrabatt

Familien (2 Erwachsene mit mindestens 2 Kindern bis einschließlich 18 Jahren) erhalten einen Familienrabatt von 20% beim Kauf von 4 Karten zum vollen Preis für eine Veranstaltung.

Dieses Angebot lohnt sich für Familien mit schon etwas älteren Kindern. Wir weisen ausdrücklich darauf hin, dass für alle anderen ein Kartenkauf mit den üblichen Ermäßigungsbedingungen für Kinder und Jugendliche günstiger sein könnte.

Die Familienkarte ist nur im Block erhältlich und gültig. Einzelne Familienkarten verlieren ihre Gültigkeit und berechtigen nicht zum Eintritt der Veranstaltung. (Zum Kauf siehe unten.)

Dauerkarte

Die Dauerkarte für alle Abendveranstaltungen kostet 195€ pro Person. Sie ist nicht übertragbar. Die Dauerkarte berechtigt zum kostenlosen Campen auf dem Gelände des Theaterfestivals.

Familienkarten und Dauerkarten sind nur direkt über das Theaterfestival erhältlich (Internet oder Infostand des Theaterfestivals in Isny).

Abendkasse | Einlass

Die Abendkasse öffnet jeweils 90 Minuten vor Veranstaltungsbeginn. Einlass ist 30 Minuten vor Beginn.

Di 31.7. 20:00

Varieté

VVK 22 | AK 25 €



Von der Straße ins Zelt

Seit vielen Jahren treten auf dem Theaterfestival Straßenkünstler open air auf. Nun präsentieren wir zum ersten Mal ein Programm mit Künstler*innen aus Lateinamerika und Spanien im großen Zirkuszelt. Das Umami Dance Theatre mit seiner virtuos-komischen Dance Show hat schon im letzten Jahr das Isnyer Publikum begeistert. Dazu kommen nun Katay Santos, der mit riesigen chinesischen Vasen jongliert und atemberaubende Handstandakrobatik zeigt, Nagual, in dessen bezaubernder Show Tanz, Schauspiel, Artistik zu einer packenden Story verschmelzen, die am Ende von atemberaubenden Tricks auf dem Trapez gekrönt wird, und Huberta y Masrondo mit clownesker Akrobatik.

Durchs Programm führt der versierte Allrounder Rainer von Vielen. In Zusammenarbeit mit Circle Show Production, Lindau.

Dethleffs

präsentiert von **Ein Freund der Familie**



Salsa Livekonzert mit Son Con Ron

22:00 Uhr | Gastrozelt | Eintritt frei

Son Con Ron, die international besetzte Salsaband aus Freiburg mit Anichi und Pablo Perez, spielt auf zum Tanz.

präsentiert von **zebris**
Medical GmbH

Mi 1.8. 20:00

Struwwelpeter

VVK 20 | AK 23 €

Nichts für schwache Nerven!

Wer kennt sie nicht, die drastischen Erzählungen vom Fliegenden Robert, von Hans-guck-in-die-Luft oder vom Zappelphilipp? Als Heinrich Hoffmann 1844 sein Kinderbuch „Lustige Geschichten und drollige Bilder“ (ab der 4. Auflage dann „Struwwelpeter“ betitelt) verfasste, waren die grausamen Geschichten pädagogisch gemeint. Er schrieb und malte sie als Weihnachtsgeschenk für seinen dreijährigen Sohn.

Philip Richert und Gregor Müller, beide langjährige Mitglieder des Lüneburger Schauspielensembles, hauchen den Figuren aus dem „Struwwelpeter“ neues, rockiges Leben ein – und das seit vier Jahren bei stets ausverkauften Vorstellungen im Theater Lüneburg. Die morbid-schrilte Neufassung des Klassikers treibt die Leiden und Nöte der Figuren auf die Spitze. Kräftig unterstützt werden Richert/Müller hierbei von Calvin-Noel Auer, Dominik Semrau und Till Krüger, die als „Engelchen“ in Erscheinung treten.

Im Mittelpunkt stehen die wunderbar schrägen Songs der englischen Band The Tiger Lillies, die auch schon persönlich auf dem Theaterfestival Isny gespielt hat. Sie werden interpretiert von der Struwwelpeter-Band „Die Böhzen Buben“: Henning Thomsen am Schlagzeug, Robert Schulz am Bass, Benjamin Albrecht an Keyboard und Akkordeon sowie Philip Richert an der Gitarre. Eine Junk-Oper mit absolutem Kultfaktor!

Empfohlen ab 14 Jahren.



mcu
GmbH & Co. KG

präsentiert von

Mi 1.8. 22:00

Rainer von Vielen

VVK 17 | AK 20 €



Foto: Dita Vollmond

Überall Chaos

Der Schlagzeuger hat sich mit Katja Riemann im Bett gefilmt und ist aus seiner Schauspiel-Agentur geflogen. Der Bassist hat sein Elektro-Dingsbums-Studium abgebrochen und sich ein Haus in Pforzheim gekauft. Der Gitarrist ruft rebellisch: „Empört Euch!“ und geht zur Erholung Golf spielen. Und Rainer, der Sänger, der Namensgeber, dessen Texte man irgendwo zwischen Dendemann und Demokrit ansiedeln kann, beantwortet mit einer Engelsgeduld die immer gleiche Frage: „Hey Rainer, wie machst Du das eigentlich mit dem Obertongesang?“

Rainer von Vielen tragen seit rund zehn Jahren ihren Bastard-Pop in die Welt: Vom Hamburger Hafenklang zum Oberammergauer Heimatsound, vom Theater Basel zum Wiener Protestsongcontest, von der Tatort-Vertonung zum Fusion Festival.

Mit Gitarre (Mitsch Oko), Bass (Dan le Tard) und Schlagzeug (Sebastian Schwab) erschafft die Band über elektronische Sounds ein vieldimensionales Klangbild. Indie-Disco, Alternative Rock, Weltmusik, Hip-Hop, Elektro-Pop – und Rainers Kehlkopf-, Falsett- und Sprechgesang im Zentrum.

Do 2.8. 14:00

Emillio&Ellie

VVK | TK 6 € (VVK nur über Theaterfestival Isny)

Die Magie der Freundschaft

Emillio ist einsam. Eines Tages taucht ein unerwarteter Fund in der Mülltonne auf. Die Puppe Ellie ist bewegungslos und stumm. Durch einen Zufall wird sie jedoch ins Leben gerufen und bringt die Welt von Emillio durcheinander. Sie ist anders, das verwirrt ihn, doch er möchte ihr seine Welt zeigen. Manchmal ärgert sie ihn, weil sie selbstverständliche Dinge nicht zu kapieren scheint. Manchmal wiederum verzaubert sie ihn mit ihren Einfällen. Entsteht hier eine wunderbare Freundschaft?

Idee/Choreographie/Komposition/Spiel: Carolina Fink & Andreas Paragioudakis; Dramaturgie: Ela Baumann; Licht: Arndt Rössler; Kostüme: Martina Feichtinger; Bühne: XTHESIS

Musikalisches Tanztheater für alle ab 5 Jahren.



RAUM FÜR MEHR VISIONEN

www.mbi-messebau.de

Do 2.8. 20:30

Hypnotic Brass Ensemble

VVK 23 | AK 26 €

Bad Boys of Jazz

Sie bringen jede Halle zum Kochen – die sieben Brüder „from the south side of Chicago“ beeindruckten mit einem einzigartigen Sound zwischen Jazz, Funk und Hip-Hop. Und live sind sie eine absolute Granate!

Das kommt nicht von ungefähr: die Jungs sind allesamt Söhne der Jazz-Legende Phil Cohran (Chaka Khan, Earth Wind and Fire, Sun Ra Arkestra), der sie seit frühesten Kindesjahren musikalisch ausgebildet hat und zusammen mit ihnen als „Phil Cohran Youth Ensemble“ auf große Tourneen gegangen ist.

Ihr erstes Album als Hypnotic Brass Ensemble veröffentlichten die Brüder im Jahr 2001. Von da an ging es schnell voran. So sind sie bereits mit Stars wie Erykah Badu, Mos Def, den Gorillaz, Ghostface Killah, Damon Albarn, Prince und De La Soul auf Tour gewesen.

Aber auch solo feiert die Band große Erfolge. Sie touren weltweit und begeistern auf Festivals wie Roskilde und Glastonbury, bei Coachella, Womad, im Sydney Opera House und der Carnegie Hall.

Wer die „Bad Boys of Jazz“ einmal live erlebt hat, den wundert das nicht. Die zwei Posaunen, vier Trompeten, die Tuba und das Flügelhorn der sieben Brüder zirkulieren um kompakte Melodien, begleitet von einem Schlagzeug, das vorwiegend HipHop-Beats spielt – eine unwiderstehliche Kombination!

„Das Hypnotic Brass Ensemble ist die eigensinnigste Bläser-Combo der USA!“ (Spiegel Online)



Aftershowparty mit phonosuite



präsentiert von

Fr 3.8. 20:00

Jesper Munk

Gäste: The Whiskey Foundation

VVK 23 | AK 26 €



Foto: Daniel Glaser

Hammerstimme

Jesper Munk, lange als „Blues-Wunderkind“ titulierte, ist ein Phänomen: Obwohl seine Musik tief im vergangenen Jahrhundert verwurzelt ist, klingt er kein bisschen retro oder nostalgisch, sondern absolut authentisch. Seine Hammerstimme und sein Gespür für starke Lieder hat der 1992 in München geborene Singer-Songwriter jahrelang als Straßenmusiker von München bis Los Angeles und von New York wieder zurück ins ländliche Bayern entwickelt. Entlang des Weges arbeitete er mit Produzenten wie Mocky (Feist, Jamie Lidell), Jon Spencer (Jon Spencer Blues Explosion, Heavy Trash, PussyGalore) und Sepalot (Blumentopf).

Seine in diesem Frühjahr erschienenen neuen Songs schlagen eine andere Richtung ein: Waren seine vorangegangenen Alben eine Hommage an jene Blueslegenden, die ihn einst zum Gitarrenspiel brachten, und von zeitgenössischen Größen wie The Black Keys und Gary Clark Jr. inspiriert, so steht „Favourite Stranger“ für eine ganz neue Mission: Alles zerreißen, alles auf Anfang. Das Ergebnis ist das eindringliche Porträt eines jungen Mannes – ehrlicher, verletzlicher und nackter, zugleich musikalisch weltgewandter und authentischer als alles, was er jemals zuvor aufgenommen hat.

Nach Isny kommt Jesper Munk mit Robbie Moore (Keyboard), Taylor Savvy (Bass), Knox Chandler (Gitarre) und Michael Fromme (Schlagzeug).

Aftershowparty: Elektronischer Unterhaltungsabend mit mawa



präsentiert von



The Whiskey Foundation



Starke Mischung

The Whiskey Foundation bewegen sich stilsicher zwischen The Doors und The Black Keys und entwickeln aus der Musik der '60er Jahre und dem Rock der heutigen Zeit ihre ganz eigene – unweigerlich tanzbare – Melange. Frontmann Murat Kaydirma mit seiner Reibeisen-Stimme und die Band mit dem energischen Klavier, dem schleppenden Beat und den elektrisierenden Riffs transportiert das Publikum irgendwo Richtung Mississippi-Delta, zwei Uhr nachts in einer Bar.

Erste Erfolge feierte die Band bereits mit ihrem Debütalbum „Take the Walk“, das 2013 vielbeachtet auf den Markt kam. Mit ihren neuen Songs präsentiert sich das Quintett technisch anspruchsvoller, während sie ihre musikalischen Wurzeln des Blues und Psychedelic Rock noch tiefer ergründen.

„Wären John Lee Hooker, Otis Redding oder Bo Diddley zu Gast gewesen, sie hätten ihre Freude an dem jungen Nachwuchs gehabt.“ (Münchner Merkur)



Sa 4.8. 20:00

Ulan & Bator

Irreparabeln

VVK 20 | AK 23 €



Schräg

Ulan & Bator, Deutschlands feinste Absurdisten und in Isny seit ihrem letzten Auftritt bestens bekannt, präsentieren nach ihrer preisgekrönten „Wirklichkeit“ ein neues Programm.

In „Irreparabeln“ zelebrieren Sebastian Rüger und Frank Smilgies wieder ihren einzigartigen Stil zwischen Theater, Comedy, Impro, Dada, A Capella und hoher Kunst. Und alle Freunde des abseitigen Humors strahlen selig.

Da vermieten Eltern die Vornamen ihrer Kinder als Werbefläche. Ein Regierungssprecher kommentiert die Schnick-Schnack-Schnuck-Krise. Es gibt das Lemming-Kai-Lied. Und eine Lektion Business-Yoga. Denn Yoga ist Liebe, und Liebe ist nicht zuletzt professionelles Management der eigenen Marke.

Noch immer passt das Duo mit den Strickmützen in keine Schublade. Noch immer gibt es keinen Genre-Begriff, mit dem sich die Form von Ulan & Bators Schaffen umfassend und griffig beschreiben lässt.

Wie sagte Volker Pispers anlässlich der Verleihung des Deutschen Kleinkunstpreises so treffend: „Kabarettisten lesen die Zeitung, Ulan & Bator machen Kunst“.



Evangelische Heimstiftung
Stephanuswerk Isny

präsentiert von

12:30 Uhr Präsentationen aus den Workshops für Kinder

17:00 Uhr Präsentationen aus den Workshops für Erwachsene

Große Abschlussparty mit DJ Roman im Gastrozelt

Lamm

GASTHAUS



auf dem
Theaterfestival

2018

Aziz Rahimi, der Wirt vom Leutkircher Gasthaus Lamm, und sein Team freuen sich, Ihnen bereits zum achten Mal kulinarische Köstlichkeiten während des Theaterfestivals anbieten zu können.

Snacks, Getränke sowie wechselnde Gerichte als Mittag- und Abendessen werden geboten.

Neben der Schwäbischen Küche, werden auch Afghaniisch-Persische Gerichte auf dem Speiseplan stehen. Lassen Sie sich von den Original handgemachten schwäbischen Maultaschen, Borani (Auberginen-Kartoffel-Auflauf), den hervorragenden Falafel oder noch vielem mehr überraschen.

Das Lamm-Team freut sich auf Ihren Besuch beim Isnyer Theaterfestival 2018.

Lammgasse 4 | 88299 Leutkirch | 07561.9759641

das.lamm@gmx.net | www.das-lamm.de | Inhaber Aziz Rahimi

Öffnungszeiten: Montag-Freitag 11.30h–14.00h Samstag 19.00h–24.00h
17.00h–24.00h Sonntag geschlossen



DECKER
BIO BÄCKEREI

www.bio-decker.de

sonne
NEUTRAUCHBURG



*heimat,
freude &
ein lächeln*



Schlossstr.7 | 88316 Isny-Neutrauchburg
Tel. 07562 975 64 58 | www.sonne-neutrauchburg.de

*Wir machen
Urlaub!*



REISEBÜRO



AM WASSERTOR

Wassertorstr. 51 • 88316 Isny • T. 07562 5100 • www.am-wassertor.de

SaftMoschte
Amtzell/Maierhöfen



*Streuobst-Apfelsaft
und Apfelmischsäfte*

*Uns gibts beim Theaterfestival-Frühstück
zum Probieren.*

Vertrieb: Mobile SaftMoschte GbR . Wieser 4 . 88279 Amtzell
Telefon 0 75 20 / 9 14 53 41 . www.mobilesaftmoschte.de



VR-GewinnSparen

2 x Audi A5 Cabrio

Monat
für Monat:
Gewinnen,
sparen, helfen.



Abbildungen ähnlich.

3 x Audi Q2



4 x Audi A3 Sportback



Jeder Mensch hat etwas, das ihn antreibt.

Wir machen den Weg frei.

Dauerauftrag für mein Glück:
VR-GewinnSparen.

Monat für Monat: 2 x Audi A5 Cabrio, 3 x Audi Q2,
4 x Audi A3 Sportback, 1 x 25.000 €, 2 x 10.000 €, 5 x 2.500 €
und Geldgewinne von 1.000 €, 250 €, 100 € sowie 50 €.

NEU: Auch online unter vbaw.de/gewinnsparen erhältlich.
Weitere Produktinformationen unter www.vr-gewinnsparen.de

Für die MENSCHEN. Für die HEIMAT.



Volksbank
Allgäu-Oberschwaben eG

...aus Liebe zum Allgäu!



Käse. Naturkost. Geschenke.

BERGTORSTRASSE 11 ISNY IM ALLGÄU
TEL. 07562 9389922

Die ganze Kulturregion in einem Magazin!



Jahresabo gegen
Portoerstattung 25 €
abo@szene-kultur.de

Wir sorgen für Transparenz und erstellen eine Gemeinwohl-Bilanz.

Als familiengeführtes Sekundärunternehmen mit weltweit rund 800 Beschäftigten entwickeln und fertigen wir klimaneutral Sensorik für den Maschinenbau und Fahrzeugsysteme für die Nutzfahrzeugbranche.

Bei elobau gilt die Maxime „Messchimm-Messpunkte“. Als Stiftungsunternehmen pflegen wir gute verlässliche Partnerschaft mit unseren Mitarbeitenden. 82% empfehlen uns als Arbeitgeber weiter (Great Place to Work® 2017).

Wenn Du Lust hast, einen Blick in unser Unternehmen zu werfen, scanne den QR-Code und lass' Dich überraschen, was „elobau“ für ein Unternehmen über elobau beruht:



wer macht was?

Geschäftsstelle Anton Drescher

Veranstaltungsprogramm Karin Konrad, Peter Neubert,
 Franz Schmid, Thomas R. Huber, Stefan Mesmer

Workshopprogramm Katharina Ruetz, Anton Drescher

Presse & Öffentlichkeitsarbeit Karin Konrad

Layout & Redaktion Sabrina de Kruffy, Matthias Hagmann,
 Thomas R. Huber

Internetverkauf Katharina Ruetz, Robert Elgaß

Homepage Christian Schmidt

Finanzen, Kasse & Vorverkauf Brigitte Gäbler

Technik & Infrastruktur Robert Elgaß, Peter Neubert,
 Christian Schmidt, Dennis Sommer, Peter Hojczyk,
 Markus Fischer

Campingplatz Isabell Dinser, Nicole Souchon, Michael Stöckle

Licht The Crew, Wangen

Ton Frank Erhardt, Isny

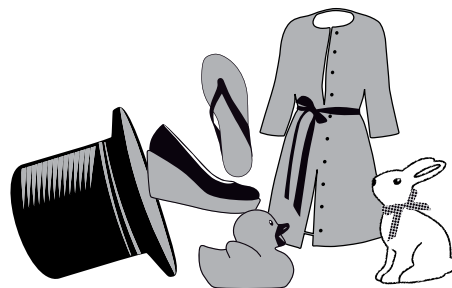
Bewirtung Gasthaus Lamm, Leutkirch

Vorstand Anton Drescher, Dennis Sommer, Christian Schmidt

Impressum

Theaterfestival Isny e.V. | Am Feuerschwanden 5 | 88316 Isny
 Tel 07562/974603 | Fax 07562/974604
info@theaterfestival-isny.de | www.theaterfestival-isny.de

sim sa la bim



milu 88316 ISNY IM ALLGÄU
 WASSERTORSTRASSE 26

Vorverkauf

Der Online-Vorverkauf beginnt am 4. Juni !

Weitere VVK-Stellen:

- ab 30.6.2018 am Stand des Theaterfestivals immer Donnerstag und Samstag jeweils 10 bis 12 Uhr in der Fußgängerzone Isny beim Rathaus (ohne Bearbeitungsgebühr)

Bei allen Vorverkaufsstellen, außer direkt am Stand des Theaterfestivals, fallen Vorverkaufsgebühren an.

- www.theaterfestival-isny.de (pro Bestellung 3,50 € Bearbeitungsgebühr)
- Isny Marketing GmbH, Unterer Grabenweg 18, 88316 Isny
- Touristinfo Leutkirch, Marktstraße 32, 88299 Leutkirch, Tel. 07561/87154
- Gasthaus Lamm, Lammgasse 4, 88299 Leutkirch, Tel. 07561/9759641
- Lindaupark, Kemptener Straße 1, 88131 Lindau, Tel. 08382/277560
- Volksbank Allgäu Oberschwaben, Hauptstelle Isny, Bergtorstraße 10, 88316 Isny



Workshops

Auch in diesem Jahr haben wir wieder viele wunderbare Workshops für Euch vorbereitet - blättert einfach mal in unserem Workshopheft oder schaut online rein unter

www.theaterfestival-isny.de

Hier könnt ihr alle weiteren Informationen finden und Kurse online buchen.

Viel Spaß!

www.theaterfestival-isny.de